

## Stefan Schrempp

Friedrichstr. 33, 77654 Offenburg

0781 / 37689 – stefan.schrempp@pomologen-verein.de



## Landessprecher Baden- Württemberg

14. April 2019

Liebe Mitglieder,

der Frühling beginnt. Die ersten Apfelbäume blühen. Die Natur beginnt von Neuem. Es gibt auch in der Landesgruppe des Pomologen Verein einiges Neues und Interessantes zu berichten.

Im Februar dieses Jahr, fand in Ilsfeld die Mitgliederversammlung der Landesgruppe des Pomologen Verein statt. Neben einem Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten der Landesgruppe durch Herrn Hermann Schreiweis fanden turnusgemäß Wahlen zur Landessprechergruppe statt. Die Anwesenden Vereinsmitglieder wählten ein Sprecherteam aus bewährten Akteuren und neuen Aktiven. Als Landessprecher wurde Stefan Schrempp gewählt. Als Stellvertreter wurden Klaus Rupp, als Kassierer Gerhard Wirth und als Schriftführerin Karina Stützer gewählt. Die gesamte Landessprechergruppe bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Da mich die meisten Mitglieder nicht persönlich kennen möchte ich mich an dieser Stelle vorstellen. Mein Name ist Stefan Schrempp, ich bin 45 Jahre alt, verheiratet, habe drei Kinder und wohne in Offenburg. Ich bin Mitglied im Pomologen Verein seit 2018. Ich habe mich gerne zur Wahl gestellt, weil das Thema der Pomologie mich seit Jahrzehnten beschäftigt. Als Kind ging ich mit den Großeltern mit, Äpfel aufheben. Schon damals haben mich die Vielfalt der Apfelsorten und die wunderschönen alten Apfelbäume fasziniert. Mit 20 Jahren begann ich selbst wieder Apfelbäume auf den Familiengrundstücken zu pflanzen. Mittlerweile habe ich auf ca. 1,8 ha Fläche über hundert verschiedene Apfelsorten. Darunter sind zum Teil auch Sortenraritäten nach denen ich zum Teil Jahre gesucht habe. Im Jahre 2001 habe ich mit anderen Interessierten in Offenburg den Förderverein Offenburger Streuobstapfelsaft gegründet. 2011 wurde der Verein zum Förderverein Ortenauer Streuobst Anbau e.V. Ich bin von Anfang an als Kassierer im Vereinsvorstand aktiv. Wir haben mit der Kelterei Zimmer in Rheinau-Helmlingen vertraglich geregelt, dass unsere Erzeuger einen garantierten Mindestpreis für Ihr Mostobst erhalten. Die Anbaubedingen waren von Anfang an Bioerzeugung angelehnt, seit 2018 sind wir als Verein mit unseren Vertragsflächen biozertifiziert. Seit Jahren organisieren wir Pflegeeinsätze auf unseren Streuobstwiesen, machen Führungen und Verkostungen mit Alt und Jung und stellen jeden Herbst verschiedene Apfelsortenausstellungen.

Ich freue mich auf die spannenden Herausforderungen in der Vereinsarbeit des Pomologen Verein in Baden-Württemberg und auf Bundesebene. Die neue Landessprechergruppe hat sich schon zweimal getroffen um die Arbeit und Aktivitäten zu besprechen und zu planen. Zu den anstehenden Terminen und Aktivitäten schauen Sie in die Terminankündigung. Wenn Sie Fragen haben, oder Anregungen, oder Kritik melden Sie sich gerne bei mir, oder meinen Sprecherkollegen/ Sprecherkollegin.



An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an unsere Vorgänger in der Landessprechergruppe für Ihren jahrzehntelangen und unermüdlichen Einsatz für den Pomologen Verein. Ein herzliches Dankeschön auch für den kollegialen und guten Übergang in den letzten Monaten.

Alter und Neuer Landessprecher in einem Bild:

Hermann Schreiweis und Stefan Schrempp

Ich freue mich unsere neuen Mitglieder im Pomologen Verein begrüßen zu dürfen:

Herr	Michael Stang	74594 Kreßberg
	IG Streuobst/K.H.Schmid	71394 Kernen
Herr	Dieter Häussler	97980 Bad Mergentheim
Herr	Christian Heber	73312 Geislingen a.d. Steige
Herr	Felix Hertenberger	70469 Stuttgart
Herr	Richard Strüb	F-67350 Kindwiller
Herr	Dieter Meister	74219 Möckmühl
Herr	Barry Masterson	74850 Schefflenz
Herr	Kurt Ritzhaupt	74889 Sinsheim
Herr	Christian Molitor	69502 Hemsbach

## Es stehen einige interessante Termine an:

07.05., 04.06., 02.07.	jeweils Dienstag -19 Uhr Stammtischtermine Ilsfeld im Gasthof „Ochsen“
20.04.2019	Veredlungskurs OGV Besigheim, Treffpunkt 10 Uhr an der B 27/Schuppenanlage. Kursleiter: Herr Helmut Müller
04.05.2019	Landesweiter Streuobsttag Baden- Württemberg, weitere Infos entnehmen Sie dem Flyer – der Pomologen Verein zeigt mit einem Infostand Präsenz
10. – 12.05.20019	Frühjahrstagung Naumburg
07.07.2019	Tag der offenen Tür in der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau in Veitshöchstheim
21.07.2019	Sommerexkursion zum „Streuobstparadies“ in Staufen, Bundessieger Ökologischer Landbau 2019, Führung von und mit unserem Vereinsmitglied Martin Geng Merken Sie sich den Termin vor- gesonderte Einladung folgt

30.08.-01.09.2019 und 04.-06.10.2019	BUGA Heilbronn, Sortenausstellung und Sortenbestimmung
06. – 08.09.2019	Herbsttagung Blankensee/ Berlin
15.09.2019	Obstausstellung in Eppingen- Rohrbach
15.09.2019	Streuobsttag im Landkreis Rastatt, 76547 Sinzheim- Winden
28./29.09.2019	Obstsortenausstellung auf der „Oberrhein Messe“ in Offenburg
12.01.2020	Mitgliederversammlung im Gasthof- Restaurant „Hirsch“ in Bad- Ditzenbach- Gosbach Unser Mitpomologe August Kottmann gewährt uns Einblicke und Interessantes rund um seinen Streuobst und die veredelten Produkte in seiner Destille; Merken Sie sich den Termin vor – gesonderte Einladung folgt

### **Forschungsvorhaben "Öpfelgärtli" zu regionalen Apfelsorten im Dreiländereck: Sortentipps gesucht**

Unser Vereinsmitglied Frau Eleonora Zickenheiner sendet uns eine Frage und Bitte:  
Im Rahmen eines Forschungsvorhabens mit der Humboldt Universität Berlin, erkundet Frau Zickenheiner Eigenschaften alter, selten gewordener, regionaler Apfelsorten im Dreiländereck D, CH und F. Es werden gesundheitsförderliche Aspekte der Äpfel (u.a. das Allergienpotenzial), die Konsumentenakzeptanz hinsichtlich der Eigenschaften als Tafelapfel sowie die Stressresilienz der Bäume gegenüber Krankheiten und Umwelteinflüsse untersucht.

Varietäten, die hier insgesamt gut abschneiden, werden dann – samt ihrer ausgearbeiteten Historie - in ein didaktisches Arboretum aufgenommen. Dieses öffentliche "Öpfelgärtli" wird genutzt, um diese Sorten zu erhalten und über entsprechende Angebote wieder bekannter zu machen. Neben der Umweltbildung, dient das Öpfelgärtli perspektivisch einem Regionalkonzept zur Förderung der umweltgerechten Kultivierung von regionalen Tafelapfelsorten und deren Direktvermarktung. Beim Finden alter regionaler Apfelsorten und dem Zusammentragen ihrer Geschichte, ist Frau Zickenheiner auf Ihre Hilfe angewiesen.

Dazu Ihre Nachfrage und Bitte:

Kennen Sie alte Apfelsorten aus dem Raum Südbaden, Baselland und Elsass? Haben Sie vielleicht sogar eine solche Sorte (oder mehrere) im eigenen Besitz? Würden Sie Ihr Wissen zu einzelnen Sorten in einem Gespräch mitteilen? Dann würde sie sich sehr freuen, wenn Sie Kontakt zu ihr aufnehmen und von der Apfelsorte / den Apfelsorten erzählen. Falls Veredlungsmaterial zur Verfügung gestellt werden kann, würde das, das Projekt unterstützen. Auch Fragen sind jederzeit willkommen, Frau Zickenheiner freut sich zudem über Ideen, neue Kontakte und weiterführende Tipps.

Hier die Kontaktdaten: Frau Dr. Eleonora Zickenheiner, Blauen 18, 79669 Zell-Blauen  
Tel: 0163.7776554, [eleonora\\_zickenheiner@fugenheimet.de](mailto:eleonora_zickenheiner@fugenheimet.de)

mit freundlichen Grüßen und besten Wünschen für ein gutes Obstjahr 2019

Ihr/ Euer

Stefan Schrempp